

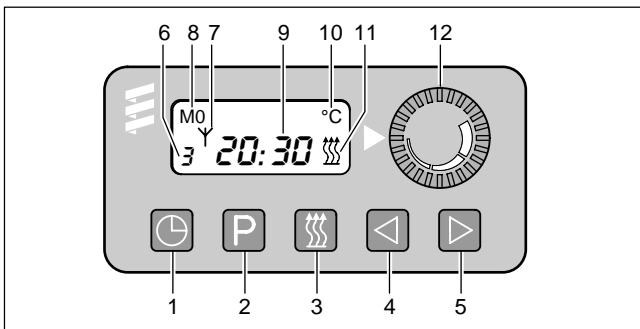
Gültig für die Geräteausführungen:

Luftheizgerät	Wasserheizgerät
Bestell-Nr. Heizungsschaltuhr	
Display	Display
Ⓛ 22 1000 30 38 00	Ⓛ 22 1000 30 34 00
Ⓤ 22 1000 30 40 00	Ⓤ 22 1000 30 36 00

J. Eberspächer
 GmbH & Co.
 Eberspächerstr. 24
 D-73730 Esslingen

Telefon (zentral)
 (07 11) 9 39-00
 Telefax
 (07 11) 9 39-05 00

www.eberspaecher.de



- 1 Uhrzeit
- 2 Vorwahl
- 3 Heizen
- 4 Rücklauf
- 5 Vorlauf
- 6 Speicheranzeige
- 7 Symbol für Funkfernsteuerung
- 8 Wochentag bzw. Vorwahltag
- 9 Aktuelle Uhrzeit bzw. Vorwahlzeit
- 10 Temperaturanzeige
- 11 Betriebsanzeige
- 12 Temperaturvorwahl – Regelbereich 10 bis 30 °C (nur bei Luftheizgeräte)

Nach dem Anschließen der Stromversorgung zeigt das Display alle Signale blinkend an – die Schaltuhr muss komplett eingestellt werden. In diesem Zustand kann die Heizung nicht eingeschaltet werden.

Uhrzeit und Wochentag erstmals einstellen

kurz drücken.
 Zeitanzeige blinkt 12:00.
 Mit oder aktuelle Uhrzeit einstellen.
 Sobald diese nicht mehr blinkt, ist sie gespeichert.
 Danach blinkt der Wochentag. Aktuellen Wochentag mit oder einstellen.
 Sobald dieser nicht mehr blinkt, ist er gespeichert.
 Bei Zündung „EIN“ bleibt Anzeige erhalten, bei Zündung „AUS“ erlischt sie nach 10 Sekunden.

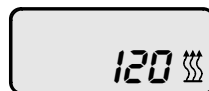
Uhrzeit und Wochentag verstellen

länger drücken bis Uhrzeit blinkt.
 Weiter wie links.
 Soll nur die Uhrzeit verstellt werden, kann durch 2 x drücken, nachdem die Uhr verstellt wurde, das Blinken und damit die Verstellmöglichkeit des Wochentages übersprungen werden.
 Nach dem Verstellen des Wochentages kann durch drücken das Blinken des Wochentages abgekürzt werden.

Heizbetrieb ohne Vorwahl bei Zündung „AUS“

Heizsymbol = Betriebsanzeige beachten

Heizung einschalten



kurz drücken.
 Betriebsanzeige und Anzeige Heizdauer. Die Heizdauer ist werkseitig auf 120 Minuten eingestellt. Sie kann einmalig oder bleibend verändert werden.

Heizdauer einmalig verändern

Nach dem Einschalten:
 Heizdauer verkürzen (bis min. 1 Min.): drücken.
 Heizdauer verlängern (bis max. 120 Min.): drücken.

Heizdauer bleibend verändern

nicht einschalten.
 drücken und gedrückt halten (ca. 3 Sekunden) bis die Anzeige erscheint und blinkt. Kurz loslassen.
 Dann mit oder Heizdauer (von 10 bis 120 Min.) einstellen.
 Wenn die Anzeige erlischt, ist die neue Heizdauer gespeichert.

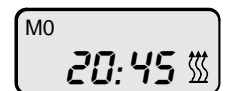
Heizung ausschalten

kurz drücken. Betriebsanzeige erlischt.
 Automatischer Nachlauf zur Abkühlung.

Heizbetrieb ohne Vorwahl bei Zündung „EIN“

Heizsymbol = Betriebsanzeige beachten

Heizung einschalten



kurz drücken.
 Betriebsanzeige sowie Uhrzeit und Wochentag.
 Die Heizung bleibt solange in Betrieb, wie die Zündung eingeschaltet ist.
 Wird die Zündung ausgeschaltet, bleiben 15 Minuten Restheizzeit. Diese kann durch drücken bis max. 120 Minuten verlängert oder durch drücken (bis min. 1 Min.) verkürzt werden.

Heizung ausschalten

kurz drücken. Betriebsanzeige erlischt.
 Automatischer Nachlauf zur Abkühlung.

Externer Taster „Heizung ein / aus“

ist ein zusätzlicher Taster montiert, kann die Heizung von entfernter Stelle ein- bzw. ausgeschaltet werden, wie oben beschrieben.


Heizbeginn vorwählen

Es können 3 Einschaltzeiten innerhalb der nächsten 24 Stunden oder eine Einschaltzeit bis zu 7 Tagen vorgewählt werden.


Aktiviert werden kann immer nur 1 Einschaltzeit.

1. Speicher anwählen und aktivieren:


(ausgehend von neutraler Stellung, solange Anzeige sichtbar ist)

Erster Speicher – 1 x  drücken,

Speicheranzeige: 1 (Basiseinstellung 12 00)

Zweiter Speicher – 2 x  drücken,

Speicheranzeige: 2 (Basiseinstellung 12 00)

Dritter Speicher – 3 x  drücken,

Speicheranzeige: 3 (Basiseinstellung 12 00)

Neutrale Stellung – kein Speicher aktiviert.

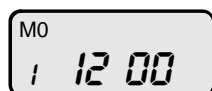
 sooft drücken, bis die Speicheranzeige erlischt.


2. Heizbeginn innerhalb 24 Stunden



Vorwahltag einstellen:

Vorwahltag ergibt sich automatisch – keine Einstellung.

Vorwahlzeit einstellen:



 sooft drücken, bis gewünschte Speicheranzeige (1, 2, 3) blinkend angezeigt wird.

 oder  kurz drücken und loslassen.

Die Vorwahlzeit wird blinkend angezeigt.

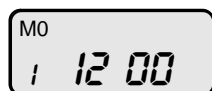
Dann mit  oder  Vorwahlzeit für die Heizung einstellen.


Das Einstellen ist nur möglich, solange die Vorwahlzeit blinkend angezeigt wird.





Erneutes Wählen:  drücken.

3. Heizbeginn später als 24 Stunden (max. 7 Tage)

Vorwahlzeit einstellen:





 sooft drücken, bis gewünschte Speicheranzeige (1, 2, 3) blinkend angezeigt wird.


 oder  kurz drücken und loslassen. Die Vorwahlzeit wird blinkend angezeigt. Dann mit  oder  Vorwahlzeit für die Heizung einstellen.

Vorwahltag einstellen:

Zirka 5 Sekunden nach der Einstellung der Vorwahlzeit wird der Vorwahltag blinkend angezeigt.


Dann mit  oder  Vorwahltag für die Heizung einstellen.

Vorwahlzeit und Vorwahltag sind gespeichert, sobald die Zeitanzeige erlischt oder auf Uhrzeitanzeige umschaltet.

Die Speicheranzeige zeigt den aktivierten Speicher an. Zusätzlich zeigt die blinkende Heiztaste () einen aktivierten Speicher an.



4. Kontrolle des aktivierten Speichers

Die Vorwahlzeit des angezeigten Speichers wird ca. 5 Sekunden lang angezeigt. Dann erlischt diese oder die Uhrzeit wird (bei Zündung „EIN“) angezeigt.

Die Anzeige der Vorwahlzeit mit Vorwahltag kann dann durch 1 x  drücken für 5 Sekunden aufgerufen werden.

Temperaturanzeige

Mit angeschlossenem Außentemperaturfühler


(Best-Nr. 25 1482 89 41 00) wird bei eingeschalteter Zündung durch 1 x  drücken die Temperatur dauernd angezeigt. Bei ausgeschalteter Zündung wird durch 2 x  drücken die Temperatur für 15 Sekunden angezeigt.

Bitte beachten !

Kurze Spannungseinbrüche werden von der Heizungsschaltuhr überbrückt. Nach Spannungsausfällen zeigt das Display alle Signale blinkend. Komplette Neueinstellung ist erforderlich.

Bei eingeschalteter Zündung werden Uhrzeit und Wochentag dauernd angezeigt. Bei ausgeschalteter Zündung erlischt die Anzeige nach 15 Sekunden.

Bedienung mit Funkfernsteuerung ist durch Zusatzeinrichtung (Empfänger-Modul) möglich.

Tritt bei eingeschalteter Heizung und angeschlossener Diagnoseleitung eine Störung auf, blinkt die Betriebsanzeige  und die Code-Nr. der Störung wird angezeigt (Werkstatt aufsuchen).

Bei Tankfahrzeugen, ausgerüstet nach TRS 003, dient die Schaltuhr lediglich zum Ein- und Ausschalten der Heizung. Zur Inbetriebnahme muss die Uhrzeit nicht eingestellt werden. Dauerheizbetrieb bzw. zeitbegrenzter Heizbetrieb sind möglich. Folgende Funktionen sind infolge gesetzlicher Vorschriften nicht aktivierbar:

1. Vorwahl des Heizbetriebes mit Schaltuhr.
2. Bedienung mit Funkfernsteuerung.
3. Anschluss Außentemperaturfühler.

Heizungsschaltuhr (Modul)

Einbauanweisung für die Heizungsschaltuhr

Eberspächer®

Bestell Nr. der Heizungsschaltuhr mit deutschem Display:
 ● für regelbare Luftheizgeräte 12V/24V 22 1000 30 38 00
 ■ für Wasserheizgeräte 12V/24V 22 1000 30 34 00

J. Eberspächer
 GmbH & Co.
 Eberspächerstr. 24
 D-73730 Esslingen

Bestell Nr. der Heizungsschaltuhr mit englischem Display:
 ● für regelbare Luftheizgeräte 12V/24V 22 1000 30 40 00
 ■ für Wasserheizgeräte 12V/24V 22 1000 30 36 00

Telefon (zentral)
 (07 11) 9 39-00
 Telefax
 (07 11) 9 39-05 00

Bestell Nr. der Befestigungsteile: 25 1482 70 01 00
 In den Befestigungsteilen ist enthalten:
 1 Blende, 2 Abdeckkappen, Befestigungsschrauben

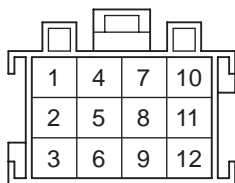
Hinweis:
 - bei 24V: Glühbirne ist montiert
 - bei 12V: Glühbirne ist beigelegt,
 gegebenenfalls austauschen.

Einbau der Heizungsschaltuhr

Bei einer Wandstärke von 1,5 bis 3 mm ist ein Einbau der Heizungsschaltuhr ohne Blende möglich (siehe Skizze 1). Der Einbau mit Blende ist erforderlich, wenn die Wandstärke größer als 3 mm ist, oder wenn die Genauigkeit des Ausschnittes nicht einzuhalten ist (siehe Skizze 2). Ausschnitt entsprechend Skizze 1 oder 2 ausschneiden und die Heizungsschaltuhr in den Ausschnitt einsetzen.

Steckerbelegung

Kabeleintrittsseite (Ansicht von hinten)



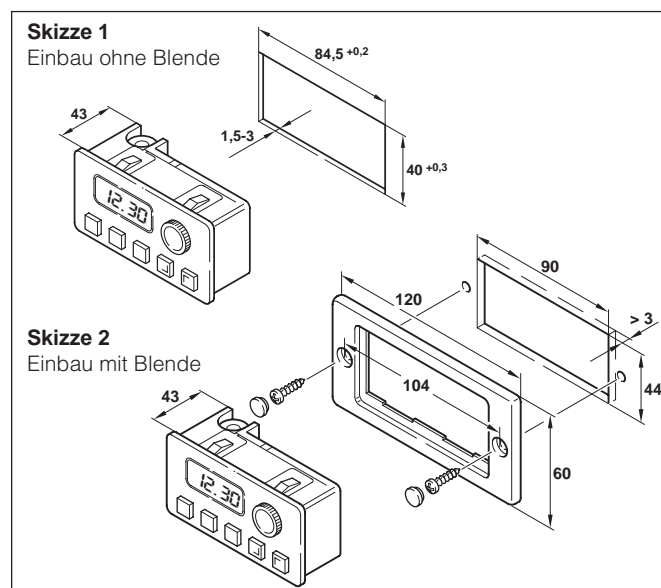
Steckerbelegung, 12-poliges Flachsteckergehäuse

Kammer	Bezeichnung	Normalbetrieb (mit Vorwahl / TP4)	TRS/TMD-Betrieb (Vorwahl / TP4 gesperrt)
1	Klemme 58(+) Beleuchtung	○ / □	○ / □
2	S+ Einschaltsignal	● / ■ gelb (+)	● / ■ gelb (+)
3	Außentemperaturfühler oder Dauerheizen ohne Kl. 15 (Zündung)	○ / □ ○ / □ Brücke zw. 3 und 12 (-)	- / - ○ / □ Brücke zw. 3 und 12 (-)
4	TRS/TMD-Deaktivierung (-)	● / ■ Brücke zw. 4 und 12 (-)	- / -
5	Außentemperaturfühler oder TRS/TMD-Rückmeldung (+)	○ / □	● / ■ weiss/rot (+)
6	Temperatur-Sollwert (+)	● / - grau/rot	● / - grau/rot
7	Externe Heiztaste (-)	○ / □	○ / □
8	Diagnose	○ / □ blau/weiss	○ / □ blau/weiss
9	Temperatur-Sollwert (-)	● / - braun/weiss	● / - braun/weiss
10	Klemme 15(+) Zündung	○ / □	○ / □
11	Klemme 30(+) Versorgung (5A)	● / ■ rot (+)	● / ■ rot (+)
12	Klemme 31(-) Versorgung	● / ■ braun (-)	● / ■ braun (-)

bei Luftheizgeräten:
 ● = erforderliche Grundbelegung
 ○ = wahlweise Sonderausstattung
 - = Anschluß bleibt offen

bei Wasserheizgeräten:
 ■ = erforderliche Grundbelegung
 □ = wahlweise Sonderausstattung
 - = Anschluß bleibt offen

TRS / TMD:
 Gefahrguttransporter
 im Nutzfahrzeugbereich
 (z. B. Tanklastzug)



D
S
GB
F

